

Der Bürgermeister

**Bürgermeisterbereich
Pressestelle**

Pressesprecherin
Britta Stöwe

Telefon
(03334) 64 - 512
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

e-Mail
b.stoewe@eberswalde.de
(nur für formlose Mitteilungen
ohne digitale Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

MEDIENINFORMATION

Nr. 353/10 vom 23. November 2010

Ortsteil Tornow am 3. Dezember – gemeinsames Projekt vieler wird „gepflanzt“ **Von Boskoop bis Gravensteiner: 73 neue Obstbäume**

Am 3. Dezember 2010, 11.30 Uhr, pflanzt Bürgermeister Friedhelm Boginski gemeinsam mit den am Projekt Beteiligten den abschließenden von 73 neuen Obstbäumen im Ortsteil Tornow.

Eine umfassende gemeinsame Aktion zahlreicher aktiver Naturfreunde, der Stadt und des Landkreises wird umgesetzt. Ein weiteres Stück gelebte Nachhaltigkeit in Eberswalde.

Zur Historie: Gemeinsam haben der Verein Lokale Agenda 21 Eberswalde e. V., die Stadt Eberswalde, die Untere Naturschutzbehörde (UNB) und der Naturschutzbeirat des Landkreises Barnim sowie Akteure aus dem Ortsteil Tornow ein nachhaltiges Projekt entwickelt. Der Verein hat als Projektträger bei der UNB Mittel aus dem Fonds für Baumneupflanzungen beantragt, die nun für die Pflanzung von 73 Obstbäumen bewilligt wurden. Bereits im Oktober waren als Teil des Agenda-Projektes „Landwege“ 14 Vogelkirschen, Baum des Jahres 2010, im Beisein des Landrates durch den Naturschutzbeirat gepflanzt worden.

Die Stadtverwaltung Eberswalde war sofort von diesem Vorhaben begeistert, stellte ein Wegeflurstück für die Pflanzung zur Verfügung und übernahm damit verbundene organisatorische Aufgaben. Mit den an das Flurstück anliegenden Grundstückseigentümern wurde eine Duldungsvereinbarung abgestimmt und geschlossen. Auch der örtliche Landwirtschaftsbetrieb hat das Vorhaben unterstützt und bei der Grenzfeststellung konstruktiv mitgewirkt. Damit ist die langfristige Sicherung des zukünftigen Bestandes gegeben.

Bei den zu pflanzenden Obstbäumen handelt es sich um 19 alte Apfelsorten - wie Altländer Pfannkuchenapfel, Gravensteiner, Schöner von Boskoop oder Freiherr von Berlepsch - und 6 Birnensorten, unter ihnen Schöne Pastorenbirne oder Gute Graue. Die Bäume werden in einem Abstand von 10 m einseitig entlang des Weges gepflanzt. Die Initiatoren rechnen damit, dass dieser als Spazierweg nicht nur durch die Tornower Bürger wiederentdeckt wird.

Die Baumschule Fischer aus Lichterfelde wird das Pflanzgut liefern und die Bäume pflanzen. Zusätzlich hat der Verein eine Schautafel anfertigen lassen. Dort wird über die gepflanzten Obstbaumsorten, über den Nutzen und die Funktionen von Streuobst in der Landschaft informiert werden.

In Zukunft ist vorgesehen, Kinder und Jugendliche für den Erhalt von Obst in der Landschaft zu sensibilisieren. Seit zwei Jahren führt dazu der Alnus e. V. der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) Obstprojekttag durch, die auch das Selbermosten einschließt. Lokale Agenda, die Freiwillige Feuerwehr Tornow und weitere Akteure haben sich bereit erklärt, für die Pflege und Unterhaltung der Obstbäume zu sorgen.

Bauamtsleiterin Heike Köhler abschließend dazu: „Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Treffpunkt ist die Bushaltestelle, Tornower Dorfstraße, stadtauswärts. Von dort aus geht es zu Fuß zum Ort der Pflanzung.“ Sie verweist auch darauf, dass alle Gäste an diesem Tag besser in Gummistiefeln kommen sollten, denn der Zugang erfolgt über einen Feldweg.